

Pressemitteilung

06.08.2015

Supermarkt-Kette in Tirol setzt konsequent auf Passivhaus-Standard

Darmstadt/Innsbruck. Höchste Energieeffizienz lohnt sich auch beim Bau von Supermärkten. Zu den Vorreitern in diesem Bereich zählt die Firma MPREIS aus Tirol. Bereits die zweite Filiale des Unternehmens erhielt am Dienstag ein Passivhaus-Zertifikat – die Erfahrungen mit einem Pilotprojekt in Pinswang an der deutschen Grenze waren so positiv, dass auch für den neuesten Markt in Natters bei Innsbruck der Passivhaus-Standard gewählt wurde.

Bei der Planung des Supermarktes in Natters kamen bewährte Methoden zur Steigerung der Energieeffizienz zum Einsatz: Eine luftdichte, hochwärmegedämmte Gebäudehülle ermöglicht einen kontrollierten Luft- und Wärmetausch; durch die Technologie der Wärmerecycling liefert die Abwärme der Kühlmöbel die benötigte Energie zum Heizen. Für die Erzeugung von Energie am Gebäude sorgt eine dachintegrierte Photovoltaikanlage. Zwei weitere Passivhaus-Supermärkte der Firma MPREIS sind bereits im Entstehen.

Weitere Informationen zu dem Gebäude in der Passivhaus-Datenbank unter:

www.passivhausprojekte.de/index.php#d_4220



Der neue Supermarkt im Passivhaus-Standard in Natters bei Innsbruck. *Foto: MPREIS*



Die offizielle Zertifikatsübergabe mit Prof. Dr. Wolfgang Feist (2.v.l.) am 4. August 2015. *Fotos: Passivhaus Institut*